



Patrizia Partelli KL Sek A

Der Stoff- und Notendruck, mit dem sie ihre SchülerInnen und sich wechselseitig unter Druck setzt, hat ihren einst hübschen Gesichtszügen Strenge verliehen. Als Verfechterin einer soliden Grammatikausbildung ist sie unter den SchülerInnen für die sprichwörtliche Nüchternheit ihres Unterrichts bekannt.



Steve Hilfiger Schulsozialarbeit

Der Erfinder von «Prevention by Breakdance and Yoga» hat stets ein offenes Ohr für seine Schützlinge. Mit Berufung auf die Schweigepflicht bleibt ein grosser Teil seines Handelns für das Kollegium im Dunkeln.



Bernie Schmalz FL We, E

Der Fachlehrer, der zwecks vollen Pensums an zwei Schulen tätig ist, pflegt einen jovialen Umgang mit seinen SchülerInnen. Mit einer nachlässigen Garderobe und Körperpflege verletzt er sämtliche Punkte des schulinternen Dresscodes.



Hannes Döbeli KL Sek B

Wird dank seiner natürlichen Autorität im Kollegium nur «Schattenregierung» genannt. Sein Wissen als Informatikkustos ist etwas in die Jahre gekommen, was er mit seinem omnipräsenten Leitsatz «Kopf, Herz und Hand» selbst in diesem Bereich wettmacht.



Sonja Brunner Schulleiterin

Die ehemalige Primarlehrerin führt die Schule seit zwei Jahren. Berühmt für langatmige Sitzungen und ihr pädagogisches Konzept, das sie sich aus sogenannten «Vorschriften» unbekannter Instanzen und Beschlüssen der Schulpflege zusammengeschnürt hat.



Ruth Varkidakis Kreisschulpflege

Als Mitglied der Aufsichtskommission möchte sie mit immer neuen Projekten der Schule eine Perspektive zurückgeben. In ihren kurzen Ansprachen sind «Schwächen als Potenzial erkennen» und «gesamtheitlicher Ansatz» oft gehörte Versatzstücke.

Schulhaus Brunnacker

Albert und Erna Jauch Hauswarte

Die QUIMS-Schule am Rande einer Schweizer Grossstadt steht als wichtiger Zeuge der sechziger Jahre unter Denkmalschutz. Durch interaktive Wandtafeln versucht man sich einen modernen Anstrich zu geben, während die Heizung nur im Sommer richtig funktioniert. Dem ist auch das Hauswartehepaar mit seiner Hundestaffel nicht gewachsen, das nach dem Grundsatz «Wegschliessen ist besser als Benutzen» dem schleichenden Verfall Einhalt zu gebieten sucht.



Erste Teamsitzung im Schulhaus «Brunnacker»

Der Rahmen und die Protagonisten dieser Kolumne sind frei erfunden; Ähnlichkeiten zu bestehenden Schulhausteams rein zufällig – oder mit anderen Worten: erwünscht und unvermeidlich...

Gestattet, dass ich mich kurz vorstelle: Sonja Brunner, Schulleiterin in diesem Laden. In meinen kurzen Ferien habe ich mich ganz gut erholt, davon ist leider nicht mehr viel übrig. Zwei Teamsitzungen und meine Reserven sind wieder aufgezehrt. Am letzten Schulleitungs-Feedback wurde mir «nicht wahrnehmbare Sitzungsführung» vorgeworfen. – Es ist auch nicht einfach, wenn mein autoritärer Führungsstil nicht auf fruchtbaren Boden fällt. Habe im phzh-Modul 271202.01 ausgiebig daran gearbeitet. Vielleicht liegt es auch einfach an diesem Kollegium. Mit ihnen wird jede Sitzung zum Scherbenhaufen. Um das zu illustrieren, füge ich einen kurzen Auszug aus dem internen Verlaufsprotokoll der ersten Teamsitzung nach den Sommerferien an. Urteilt selbst!

Patrizia Partelli Eigentlich bin ich ja doch nicht ganz unglücklich mit meinen neuen Erstklässlern. Eine Grundmotivation kann man ihnen nicht absprechen. Aber bei den Vorkenntnissen aus der Primarschule – also wenn man überhaupt davon reden kann – orte ich eklatante Mängel. Wir sollten da mal vorstellig werden und unsere Sicht einer soliden Grundbildung einbringen. Ausserdem möchte ich noch die Fachlehrpersonen bitten, meine Nulltoleranz-Politik in den Bereichen Kaugummi und Heftführung mitzutragen. Nur gemeinsam erreichen wir unsere Ziele. Des Weiteren liegt mir noch am...

Hannes Döbeli Genau! Ganz meine Meinung, danke. Apropos Klassenlehrkräfte: Am nächsten Mittwochnachmittag ist wieder QUIMS-Weiterbildung! Ja, es müssen alle teilnehmen, auch ihr Fachlehrkräfte! Solange ich nämlich als Klassenlöli nicht entlastet werde, sollte ich eher fragen, ob diese Tagung für so einen wie mich obligatorisch ist?! Meine Qualität stimmt nämlich! Ich habe geschlossen.

Bernie Schmalz Zum Thema Qualität hätte ich auch noch etwas: Ich habe heute zum ersten Mal Werken gegeben und vermisse sechs Stechbeitel und zwei Ziehklingen. Hat die vielleicht jemand in den Ferien nach Hause genommen? Zum Renovieren etwa? Wer gibt immer epische Renovations-Anekdoten zum Besten, ich denke da...

Hannes Döbeli Berniiii! Ich glaube, ich habe diese Werkzeuge gestern in einer Kartonschachtel mit der Aufschrift «B. Schmalz» hinter der Bandsäge stehen seh...

Bernie Schmalz [lauter] Und dann möchte ich euch aber alle noch zur Diashow „Bernie goes east“ – über mein VW-Bus-Trekking im Kaukasus – einladen! Die findet im Anschluss an die Teamsitzung ganz spontan im Singsaal statt.

Steve Hilfiger Binich?...ääh, eigentlich habe ich nichts Spezielles,...ausser vielleicht, ja, Amir hat mich in den Ferien kontaktiert. Er wurde beim Dealen erwischt... nein, nur Cannabis, nödsoschlimm. Aber zu Hause gabs dann natürlich Megazoff. Ja, das war schlimm! Ich glaube, wir sollten diese Woche noch einen Runden Tisch einberufen und eine Lösung suchen... ich mach ein Doodle! Ja, das wärs von meiner Seite...nein, halt, da kommt mir noch in den Sinn, dass ich mich und die SSA ganz bald den neuen Erstklässlern vorstellen möchte... wenn ich noch heute spontan bei Patrizia und Hannes in der ersten Nachmittagsstunde vorbeikommen könnte?...Nicht so gut? Naja, wenn ihr die Probleme der Jugendlichen... schoquet, nächste Woche, ich komme auf euch zu...

Ihr seht: Nach kurzer Zeit verselbständigt sich die Eröffnungsrunde und entzieht sich meinem Einfluss. Eigentlich war diese Sitzung geradezu harmlos. Ihr hättet vor den grossen Ferien dabei sein sollen. Aber das Protokoll jener Sitzung hat sich während eines «Wortgefchts» in Einzelteile aufgelöst. Vielleicht auch besser, wenn ihr das «Team Brunnacker» gemächlich kennen lernt und nicht schon am ersten Tag mit der alles erfassenden Virtuosität seines zerstörerischen Potenzials konfrontiert werdet.



Sonja Brunner
Schulleiterin

